

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **17 (1961)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Ende 1960 ist erschienen:

A. J. APPASAMY (Bischof der Südindischen Kirche)

Sundar Singh

Ein indischer Zeuge des lebendigen Christus

309 Seiten. Kartoniert Fr./DM 7.50, Leinen Fr./DM 11.80

Bischof Appasamy erhielt im September 1960 das theologische Ehrendoktorat der Universität Marburg.

Das Buch des indischen Bischofs Appasamy wird für die kommenden Generationen das klassische Werk über die Gestalt Sundar Singhs sein. Der Verfasser ist Inder, hat in Oxford graduiert und war, bis er in den Ruhestand trat, Bischof der Südindischen Kirche. Er hat das Buch nach jahrelanger gründlicher Forschung und mit wissenschaftlicher Genauigkeit geschrieben, so daß auch der Religionswissenschaftler es mit Interesse lesen wird.

Pfr. J. Rossel, Präsident der Basler Mission

Der Verfasser hat an Quellen beigezogen, was er erreichen konnte, und er steht Sundar Singh bei aller Liebe nicht kritiklos gegenüber . . . Appasamys Monographie gestattet uns, die Gestalt Sundar Singhs schärfer und anders zu sehen, als dies bis anhin möglich war.

Pfr. Dr. Walter Neidhart in «Neue Zürcher Zeitung»

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

Zum Basler Kirchenjubiläum am 1. April 1961 ist erschienen:

OSCAR MOPPERT

50 Jahre selbständige reformierte Basler Kirche 1911–1961

Beiträge zur Geschichte eines städtischen Kirchenwesens

161 Seiten. Kartoniert mit Schutzumschlag Fr./DM 12.—

Am 1. April 1961 sind es fünfzig Jahre, daß die gegenüber dem Staat selbständige reformierte Basler Kirche ins Leben getreten ist. Pfarrer Oscar Moppert, der während des größten Teils dieser Zeit in Basel amtete und auch viele Jahre als Mitglied der Synode aktiv an den Geschicken der Basler Kirche teilgenommen hat, gibt auf Grund sorgfältiger Studien eine Darstellung der inneren und äußeren Entwicklung der Evangelisch-Reformierten Kirche von Basel-Stadt. Sie ist nicht nur interessant für die Amtsträger und Glieder der Basler Kirche, sondern vermag auch all jenen Kirchen wertvolle Aufschlüsse zu geben, die in ihrem Verhältnis zum Staat vor ähnlichen Problemen stehen.

Verlangen Sie einen Spezialprospekt!

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

Theologische Fakultät der Universität Basel

Vorlesungen im Sommersemester 1961

Ernst Staehelin, Dr. theol. et phil., o. Prof., d. Z. Prorektor.

1. Als Lektor des Frey-Grynäischen Instituts: Geschichte des schweizerischen Katholizismus im Altertum und im Mittelalter (für Hörer aller Fakultäten), Sa. 8—9.

Walter Baumgartner, Dr. theol. et phil., o. Prof.

Wird nicht lesen.

Walther Eichrodt, Dr. theol., o. Prof.

2. Geschichte des Volkes Israel, Mo. Di. Do. Fr. 15—16.
3. Alttestamentliches Proseminar: König und Prophet, Di. 17—19.

Karl Barth, Dr. theol. et iur., o. Prof.

4. Ethik IV, Mo. Di. Do. 16—17.
5. Systematisches Seminar (Die Abendmahlslehre der lutherischen Bekenntnisschriften), Mi. 17—19.
6. Sozietät (für ordentliche Mitglieder des Seminars), Do. 20—22, pss. et gr.
7. Kolloquium (englisch), alle 14 Tage, Mo. 20—22, pss. et gr.
8. Kolloquium (französisch), alle 14 Tage, Di. 20—22, pss. et gr.

Oscar Cullmann, Dr. theol., o. Prof.

9. Erklärung der synoptischen Evangelien, Mo. Di. Mi. 9—10.
10. Geschichte des Judentums im Mittelalter (für Hörer aller Fakultäten), Do. 9—10.
11. Neutestamentliches Seminar: Credo und Neues Testament, Mo. 17—19.

Hendrik van Oyen, Dr. theol., o. Prof.

12. Ethik I: Grundlagen evangelischer Ethik, Di. 10—11, Mi. 11—12.
13. Geschichte der Ethik: Ursprünge und Erscheinungsformen des dialektischen Materialismus (für Hörer aller Fakultäten), Fr. 16—18.
14. Systematisches Seminar: Tradition und Schrift in der evangelischen und katholischen Theologie der Gegenwart, an Hand von Peter Lingsfeld «Überlieferung» (Paderborn 1960), Do. 17—19.
15. Kolloquium über ethische Fragen (englisch), alle 14 Tage, Mo. 20—22, pss. et gr.

Bo Reicke, Dr. theol., o. Prof.

16. Erklärung des Römerbriefs, Mo. Mi. 10—11.
17. Neutestamentliche Theologie, Do. Fr. 10—11.
18. Neutestamentliches Proseminar: Sprachgestalt des Neuen Testaments, Mo. 17—19.
19. Lektüre: Jüdisch-hellenistische Erzählungen, alle 14 Tage, Fr. 20—22.
20. Englisch-Kolloquium, alle 14 Tage, Di. 20—22.

Fritz Lieb, Dr. theol., o. Prof.

21. Symbolik: Einleitung — Die Ostkirche I, Fr. 11—12, 15—16.
22. Übungen über Dostojewskijs Legende vom Großinquisitor (für Hörer aller Fakultäten), Mi. 15—17.

Ernst Jenni, Dr. theol., o. Prof., d. Z. Dekan.

23. Erklärung der kleinen Propheten, Mo. Di. Do. Fr. 11—12.
24. Alttestamentliches Seminar: Übungen zur biblischen Landeskunde, Di. 17—19.
25. Einführung in das Syrische, Mi. 11—12.
26. Lektüre ausgewählter Qumrantexte, 1stdg.

Max Geiger, Dr. theol., o. Prof.

27. Kirchengeschichte im Zeitalter der Reformation und der Gegenreformation, Mo. bis Do. 8—9.
28. Kirchenhistorisches Seminar: Luther und Erasmus, Do. 17—19.
29. Interpretierende Lektüre von Schleiermachers Glaubenslehre, Fr. 7—9.

Julius Schweizer, Dr. theol., a. o. Prof.

30. Die religiöse Entwicklung im Jugendalter, Di. 14—15.
31. Katechetisches Seminar: Lesen und Erzählen biblischer Geschichten, Fr. 13.30—15.
32. Katechetische Übungen, unter Beziehung von Dr. *W. Neidhart*, Mi. 16—17, Do. 8—9, pss. et gr.
33. Übungen am Kirchenlied, unter Mitwirkung von Dr. *Ina Lohr*, Mi. 15—16, pss. et gr.

Eduard Thurneysen, Dr. theol., a. o. Prof.

Wird nicht lesen.

Fritz Buri, Dr. theol., a. o. Prof.

34. Theologische Anthropologie, Do. 14—15.
35. Die Strukturen heutiger Dogmatiken (Übungen), Fr. 14—15.
36. Kolloquium: Zur Grundlegung der Dogmatik, alle 14 Tage, Mi. 20—22, pss. et gr.

Werner Bieder, Dr. theol., a. o. Prof.

37. Mission und Eschatologie, Fr. 9—10.
38. Kolloquium: Frömmigkeit in einer weltlichen Welt (für Hörer aller Fakultäten), Mo. 20—22.

Eduard Buess, Dr. theol., a. o. Prof.

39. Homiletisches Seminar, Mi. 13.30—15.
40. Wort Gottes und Geschichte. Das hermeneutische Problem in der Theologie der Gegenwart, Mi. 10—11 (verlegbar).

Alphons Koechlin, Dr. theol., Ehrendozent.

Wird nicht lesen.

Matthias Rissi, Dr. theol., P.D.

41. Erklärung des 2. Korintherbriefes, Mo. Di. 14—15.
42. Von der Exegese zur Verkündigung. Ausgewählte biblische Texte, Do. Fr. 14—15.
43. Kolloquium: Bibelkunde des Neuen Testaments, alle 14 Tage, Fr. 20—22.

Heinrich Ott, Dr. theol., P.D.

44. Einführung in die Dogmatik, Fr. 16—17.
45. Systematische Übungen: D. Bonhoeffers «Ethik», Mi. 19.30—21 (verlegbar).
46. Übungen zur Einführung in die Philosophie, für Vorpropädeutiker. Texte von Kant, Fr. 17—19 (verlegbar).

Benedikt Hartmann, Dr. phil., Lektor.

47. Hebräischer Anfangskurs, Mo. bis Do. 11—12, Fr. 10—12.
 48. Hebräische Lektüre und Grammatikrepetition, 2stdg.
 49. Aramäische Einflüsse auf das Biblisch-Hebräische, 1stdg.
-